

DIE RICHTLINIE ÜBER DIE GESAMTENERGIEEFFIZIENZ VON GEBÄUDEN

Auf Gebäude entfallen etwa



40%

des Energieverbrauchs



36%

der CO₂-Emissionen
in der EU



35%

der Gebäude in der EU
sind über 50 Jahre alt



75%

des Gebäudebestands
sind energieineffizient



Es ist klar, dass der Gebäudesektor in Europa als größter einzelner Energieverbraucher in der EU ein enormes Potenzial für Energieeffizienzsteigerungen bietet.

Die EU hat neue Vorschriften für die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden vereinbart, um die genannten Probleme zu lösen, wirtschaftliche Möglichkeiten im Bausektor zu schaffen und das Problem der Energiearmut zu mindern. Die EU-Mitgliedstaaten müssen jetzt nationale politische Maßnahmen entwickeln, um die neuen Ziele zu erreichen, darunter:

- die Steigerung des Bestands an emissionsarmen und -freien Gebäuden in der EU bis 2050 durch Umsetzung **nationaler Fahrpläne für die Dekarbonisierung von Gebäuden**
- **„intelligentere“ Gebäude** – Förderung von Automatisierungs- und Steuerungssystemen für einen effizienteren Betrieb
- die Einführung eines „Intelligenzindikators“, der **die Fähigkeit eines Gebäudes misst, neue Technologien und elektronische Systeme zu nutzen, um sich an die Bedürfnisse des Verbrauchers anzupassen** und den Betrieb sowie die Interaktion mit dem Netz zu optimieren
- **Elektromobilität im Gebäudesektor** – Unterstützung der Einführung von Infrastrukturen für die Elektromobilität, wie z. B. Ladestationen in Gebäuden
- **mehr Geld und Unterstützung für die Renovierung** – durch Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel und Investitionen für die Renovierung und durch Stärkung langfristiger Strategien für die Gebäuderenovierung
- **Bekämpfung von Energiearmut** und Senkung der Energiekosten von Haushalten durch Renovierung und Verbesserung der Energieeffizienz älterer Gebäude

Durch Maßnahmen auf EU-Ebene können wir Skaleneffekte erzielen, bewährte Verfahren verbreiten und die Auswirkungen auf dem gesamten Kontinent verstärken. Das ist gut für die Nachhaltigkeit, für Wachstum und Beschäftigung und für die Verbraucherinnen und Verbraucher.

Die Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden ist Teil des Pakets „**Saubere Energie für alle Europäer**“.